

DIE MATHEMATISCHEN, PHYSIKALISCHEN UND ASTRONOMISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEN BIBLIOTHEKEN DER SLOWAKEI

Von Karl Fischer

Voraussetzung für die Erarbeitung einer Geschichte der Astronomie in der Slowakei ist das Erfassen der einschlägigen Handschriften-Bestände der slowakischen Bibliotheken. Der Ersteller eines derartigen Inventars muß leider feststellen, daß nur ein kleiner Teil der ursprünglich vorhanden gewesenen Bestände erhalten blieb. Die großen Verluste sind vor allem drei Ursachen zuzuschreiben. Die ersten Verluste entstanden im vergangenen Jahrhundert dadurch, daß im Zuge der Ausweitung des Madjarismus als kultureller Idee auf die Slowakei zahllose Kulturwerte aus der Slowakei nach Ungarn verbracht wurden. Dies begann bereits mit der Verlegung der Tyrnauer Universität nach Ofen im Jahre 1773. Ein weiterer starker Abfluß von Kulturgütern aus der Slowakei ist zur Zeit der Gründung der ČSR im Jahre 1918 festzustellen, als madjarische Adelige und geistliche Würdenträger bestrebt waren, ihren Besitz nach Ungarn zu verlagern. Es ist jedoch festzuhalten, daß der Großteil der zahlreichen slowakischen Schlösser nur Sommerschlösser waren, nicht aber dauernder Wohnsitz der Adelligen und daß deren kulturelles Inventar deshalb relativ gering war.

Nach dem Zweiten Weltkrieg schließlich wurden zahlreiche slowakische Schlösser von der einheimischen Bevölkerung ausgeplündert. Die Preßburger Universitätsbibliothek konnte deshalb bei ihrer Übernahme der kirchlichen und Adelsbibliotheken in den Jahren 1947—1950 nur mehr Reste bergen. Immerhin waren es noch etwa 400 000 Bände, die von der Preßburger Universitätsbibliothek zusammengetragen und vorläufig in deren Kellern verwahrt wurden. Erst in den 50er Jahren konnte mit der Katalogisierung dieser Bestände begonnen werden.

Auch die bischöfliche Bibliothek in Tyrnau, die fast 100 000 Werke umfaßte, wurde nach Kriegsende weitgehend ausgeplündert. Aus dieser ehemals reichen Bibliothek sind heute in Preßburg nur mehr einige Handschriften und Drucke erhalten. In der „Stalin-Ära“ hatte niemand den Mut, sich gegen den „Willen des Volkes“ zu stellen und sich für die Erhaltung der slowakischen Kulturgüter einzusetzen. Auch die katholische Kirche war zu machtlos, um die Vernichtung der Klosterbibliotheken verhindern zu können. Dem damaligen Direktor der Preßburger UB, Dr. Jan Čáplovič (ein evangelischer Pastor), gelang es, die evangelischen Bibliotheken, mit Ausnahme der Kesmarker, die einige Verluste erlitt, zu retten. Es ist bedauerlich, daß er dagegen zu wenig für die Rettung der Kloster- und Adelsbibliotheken unter-

nahm. Daß dies möglich gewesen wäre, zeigt das Beispiel Südmährens, wo Dr. Dokoupil, der Leiter der Handschriftenabteilung der UB Brunn, an Ort und Stelle alle kirchlichen Bibliotheken zur Verwahrung übernahm. In der Slowakei dagegen fand sich in der ersten Nachkriegszeit niemand, der in dieser Richtung eine Initiative ergriffen hätte. In den folgenden Jahren wurden dann aus der Ostslowakei die Reste der ehemaligen Adels-Bibliotheken nach Betliar und der kirchlichen nach Jasov verbracht, wo sie noch auf ihre Katalogisierung warten. Erschwert wird diese vor allem dadurch, daß fast alle Kataloge der früheren Bibliotheken verschwunden sind. Die Zuordnung einzelner Werke ist deshalb vielfach nicht möglich.

Insgesamt ist somit festzustellen, daß die heutigen slowakischen Bibliotheken nur kleinste Restbestände der zahlreichen früheren slowakischen Bibliotheken verwahren. Das nachfolgende Verzeichnis der astronomischen Handschriften in der Slowakei ist dementsprechend auch sehr knapp ausgefallen. Eine später folgende Arbeit wird sich sodann mit den Handschriften slowakischen Ursprungs in ungarischen Bibliotheken befassen, die der Verfasser auf mehreren Studienreisen ermittelte.

1. Universitätsbibliothek Preßburg

Der größte Teil der Handschriftenbestände der UB Preßburg stammt von der Jesuiten-Universität Tyrnau. Nach Verlegung dieser Universität nach Ofen und nach Auflösung des Jesuiten-Ordens kam ein Großteil der Handschriften vorerst in die Bibliothek des höheren katholischen Gymnasiums in Preßburg. Da sich im vergangenen Jahrhundert in der Slowakei niemand Spezialwissenschaften widmete und sich das allgemeine Interesse auf Theologie und Philosophie beschränkte, kamen die Handschriften dann in die Stadtbibliothek und erst nach Gründung der Preßburger Universität in die dortige UB. Erst der jetzige Leiter der Handschriften- und Altdrucke-Abteilung der UB, Dr. Imrich Kotvan, ließ diese Bestände ordnen.

Unter den Beständen der UB befindet sich auch die große Handschriftensammlung der Grafen Erdögi. Über Astronomie handeln jedoch nur zwei Werke. Der Rest der Handschriften der UB sind Ankäufe, Konfiskate, Deposita und anderweitige Gaben, von denen manche für unser Thema wichtig sind.

- Cod. 11 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 14).
Charta saec. XVIII., 16,5 × 21,5 cm, 54 S.
Calculo differentialis et integralis.
Rein mathematischer Inhalt.
- Cod. 12 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 15).
Charta saec. XVIII., 16,5 × 21,5 cm, 44 S.
Experiment-physik.
- Cod. 17 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 20).
Charta saec. XVII./XVIII., 17 × 20,5 cm, 542 fol.
fol. 1—325 Physica,
fol. 326—542 Physica particularis.

- Zwischen fol. 130 u. 131 ist ein Folio-Einblattdruck eingeklebt: *Assertiones ex universa Philosophia* (behandelt auch astronomische Fragen), auct. Carolus Petterffy S.J., praeside S. Mitterdorfer S.J., Univ. Graecensis.
- Cod. 28 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 33).
 Charta saec. XVII., 16 × 20,5 cm, 132 fol.
Tractatus in physicam Aristotelis particularem.
 Ein typisch scholastisch-jesuitischer Kommentar.
- Cod. 34 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 39).
 Charta saec. XVIII., 16 × 20,5 cm, 206 fol.
Physica particularis seu in Philosophiam Aristotelis tractatus III.
 Tyrnaviae 1717. Johannes Kazy.
 Disp. I. ist der Astronomie gewidmet; dabei wird das Weltsystem des Tycho und Riccioli erklärt.
- Cod. 68 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 76).
 Charta A. 1666, 15 × 20,5 cm, 6 + 290 + 2 fol.
 Ex Christophori Rudolphi a Iavex *Arithmetica Cossae seu Algebra* 1524 edita ac a Michaelae Stifelio anno 1552 additamentis illustrata tandemque Amstelodami Anno 1615 apud Wilhelmum Jason edita.
 fol. 1: Collegii Tyrnaviensis Soc. Jesu catalogo inscriptus A. D. 1690,
 fol. 290 v: Finitum 15. novembris 1666 hora vesperarum Zakolcae in
 Domo mea 61 $\frac{1}{2}$ Annorum Joannes Rakolupski.
 Verkürzte Abschrift obengenannten Druckes.
- Cod. 37 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 42).
 Charta saec. XVIII., 17 × 21 cm, 154 fol.
Physica particularis.
 fol. 150 v: Tyrnaviae, 27. Aprilis 1731.
 Behandelt auch astronomische Fragen, so in Artikel 7 die Kopernikanische Lehre, die zwar bezweifelt aber nicht bestritten wird.
- Cod. 67 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 75).
 Charta saec. XVIII., 16,5 × 20 cm, 240 fol.
Disputationes in VIII Libros Physicarum Aristotelis seu de physica auscultatione.
 fol. 103 r—240 v: De meteoris igneis.
 Hinter fol. 195 ein eingeklebter Kupferstich der vier Weltsysteme.
- Cod. 85 (Bibl. Univ. Tyrn. Cod. 110).
 Charta saec. XVIII., 10 × 15,5 cm, 266 fol.
 Georgius Arway: *Tractatus in Physicam Particularem Aristotelis*
 Anno 1734, 10. Novembris.
- SF 1827 (War in Tyrnau unter die Drucke eingereiht).
 Charta saec. XVIII., 17 × 20,5 cm, 430 + 26 fol., 14 Tafeln.
 P. Stephano Gasó S.J. prof. ord.: *Tractatus in particularem Aristotelis . . . aliosque veterum Authorum . . . Physicam.*
 Conscripsit Casparus Kossela magister philosophiae. Tyrnaviae 1753.
 430 fol.

Appendix seu Compendium . . . Scientiarum Spirituum. Tyrnaviae 1753, 26 fol., 14 schön gemalte Tafeln zur Astronomie.

Cod. 287 (ex bibl. Scholarum Piarum Levensis).

Charta saec. XVIII., 14,5 × 18,5 cm, 190 fol.

fol. 4r—6v: Calendarium practicum verum in multos Annos duraturum,

fol. 19r—88v: Jakob Ferdinand Feilber: Haus und Landkalender, Nürnberg 1722 (handschr. Abschrift),

fol. 90r—91v: Calendarium oeconomicum perpetuum,

fol. 92r—137v: Calendarium oeconomicum perpetuum Dno Mauritio Knauer,

fol. 138r—149r: Philippi Theophrasti Paracelsi Aurelii Vaticanum,

fol. 151r—154r: (Paracelsus?): Von den Gesätzen und Genulichen unter der Erden Büttern,

fol. 155r, v: Somnarium iuxta XII. Signe Zodiaci,

fol. 156r—184v: Zebelis Genithalici: De interpretaatione quorundam Accidentim. Pragae 1647.

Vor fol. 170: Tab. II. mit tschechischem und slowakischem Text.

Cod. 313 (Familienkalender eines südmährischen Grundbesitzers).

Charta saec. XVIII., 12 × 19 cm, 8 + 200 S.

S. 1—8: Eine verborgene Schrift zu schriben,

S. 1—136: Calendarium oeconomicum cum practica perpetuum to gest Kalendář Hospodářský . . . od r. 1701—1801 . . . Anno 1784,

S. 137—191: Sedlská Pranostyka . . . ,

S. 192—200: Familiennotizen aus dem XVIII./XIX. Jh.

Cod. E 796 (Aus der Erdögy Bibl.).

Charta saec. XVII/XVIII., 17,5 × 22,5 cm, 38 fol.

fol. 1r—4r: De Metalis,

fol. 4v—8v: De sigiliis planetarum,

fol. 9r—16r: Secretissima omnium secretorum,

fol. 12r—15v: Secretum secretorum,

fol. 15v: Wörterbuch der Zauberschrift von Flamel,

fol. 16v: Extractum J. E. Toetius Philosophi: Coelum philosophicum et chemicum,

fol. 17r—38r: Philippi Theophrasti: Wünsch-Hüttel.

Cod. E 1256 (Aus der Erdögy Bibl.).

Charta saec. XVIII., 16,5 × 20,5 cm, 122 + 176 + 146 S.

Materia primi lapidis philosophorum. 3 Bde., 1758.

Bd. 1 hat ein schönes Titelblatt auf Pergament.

2. Bibliothek des Preßburger Kapitels (früher beschrieben von Knauz, Fred.: Codices Manuscripti Capituli Poseniensis.

Knauz, Nandor: A Pozsonyi Kaptolannak keziratai. Pozsonyi 1903).

Cod. 68 Questiones Physicarum rev. mag. Joh. Byridani (verloren).

- Cod. 133 (Knauz 136).
 Charta saec. XVII., 15,5 × 20 cm, 211 fol.
 fol. 206 sequ.: Breve compendarium eorum, quae continentur in
 4 libris Meteorum. Stephanus Robonczy, Ungarus, Artium et Philo-
 sophiae Studiosus.
- Cod. 142 (Knauz 145).
 Charta saec. XVII., 14 × 18,5 cm, 407 fol.
 De Physicis.
 Kommentar zu Aristoteles. Die ersten 3 fol. fehlen.
- Cod. 143 (Knauz 146).
 Charta saec. XVII., 15,5 × 19 cm, 982 fol.
 In octo Lib. Physicorum Aristotelis Commentaria et Questiones . . .
 finitus 23. Decembris 1603.
- Cod. 152 (Knauz 155).
 Charta saec. XVII., 13 × 19,5 cm, 324 fol.
 Disputatio II — in librum II — Physicorum. A. 1650.
 Eingeklebt: Folio-Einblattdruck der Thesen der Dissertation von
 Johannes Kalmanczay, Romae 1649. Gemaltes Titelblatt.
- Cod. 174 (Knauz 177).
 Charta saec. XVII., 16,5 × 21,5 cm, 252 fol.
 Tractatus in Physicam particularem.
 Abschrift und Kommentar einer Arbeit über Meteore. Schwer be-
 schädigt und ausgeschnitten.
- Cod. 183 (Knauz 186).
 Charta saec. XVIII., 16,5 × 20 cm, 201 fol.
 Physica ad mentem Aristotelis explicata. Tyrnaviae 1715.
- Cod. 202 (Knauz 205).
 Charta saec. XVII., 15 × 19,5 cm, 356 fol.
 Disputationes in libros physicorum Aristotelis.
 fol. 315 sequ.: Tractatus de Arithmetica,
 fol. 324 sequ.: Tractatus in sphaera,
 fol. 330r: Zeichnung des Ptolemäischen Weltsystems,
 fol. 330v: Zeichnung des Tychonianischen Weltsystems,
 fol. 331r: Zeichnung des Ricciolischen Weltsystems,
 fol. 346 sequ.: Tractatus de horologia (enthält mehrere Zeichnun-
 gen von Sonnenuhren).
- Cod. 204 (Knauz 208).
 Charta saec. XVII., 15,5 × 18,5 cm, 161 fol.
 In octo libros Aristotelis de physico auditum . . . beschädigt.
- Cod. 205 (Knauz 209).
 Charta saec. XVII., 15 × 19 cm, 179 fol.
 Disputationes XVI. in libri Physicorum.

3. Miestne pracovisko Matice Slovenskej v Bratislave (Abt. der Slowakischen Nationalbibliothek in Preßburg).

Diese Abteilung enthält Reste der Klosterbibliotheken aus dem westlichen Gebiet der Slowakei. Nach Auflösung der Klöster im Jahre 1950 wurden die Klosterbibliotheken zuerst ungeordnet in das Kloster Marienthal und später in die Keller des Preßburger Franziskanerkloster verbracht. Erst nach etwa 7 Jahren wurden die Bestände teilweise geordnet. Da viele Werke keine Exlibris oder Klostervermerke tragen, ist deren Ursprung nicht mehr festzustellen. In der Zeit zwischen den Klosterauflösungen und der Zusammenführung der Bibliotheken wurden die Klöster von politischen Organen verwaltet, denen der Wert alter Bücher nicht bekannt war. Durch Unachtsamkeit und mutwilliges Zerstören — z. B. durch Einheizen von Altdrucken — entstanden gewaltige Verluste.

Ba-A-32 (ex Bibl. gymnasii Psoniensis S.J.).

Charta saec. XVIII., 15 × 19 cm, 126 fol.

Johannes Luca, alias Struchius, S.J.: Physica.

Vorträge von der Olmützer Universität, niedergeschrieben von Johannes Stankowicz.

Ba-A-76.

Charta saec. XVII., 17,5 × 22 cm, 680 fol.

Tractatus II. in Aristotelis lib. Physic. 1700.

Ba-D-9 (Vielleicht aus dem Preßburger Jesuiten-Gymnasium).

Charta saec. XIX., 19,5 × 24,5 cm, 235 S.

J. C. Skryński: Physica 1830. Questio 33a: Elementa astronomiae. Enthält mathematische Geographie auf Grund der Kopernikanischen Lehre.

Ba-D-16 (Aus dem Franziskanerkloster Hlohovec vet. sign. 162).

Charta saec. XVIII., 19 × 23,5 cm, 474 fol.

In nomine Domini Incipiunt Institutiones Physicae ad Mentem Recensionum consimatae in Venerabili Conventu Galgacziensi ad OO. SS. Ordinis Minorum SPN Francisci ARS 1797 Pro usu Fratris.

Bespricht die Kopernikanische Lehre ohne Kommentar.

Ba-D-18 (Aus dem Piaristischen Collegium Podolinec).

Charta saec. XVII., 15 × 19 cm, 529 fol.

Mathematica selecta / Gnomonica, Geometria, Geographia etc. collecta per Fr. Lucam a S. Edmundo scholarum Piarum clericum. Initio facto A.D. 1675.

fol. 9—33: Problemata geometrica,

fol. 41—49: Problemata geometrica,

fol. 57—58: Geographia et astronomia,

fol. 61—71: Geometria,

fol. 73—81: Trigonometria,

fol. 91—118: De motu et aspectibus Lunae,

fol. 111—114: bespricht die Monduhr (von anderer Hand),

fol. 119—124: varia astrologica,
 fol. 125—426: Gnomonica seu horographia (enthält viele Zeichnungen von Sonnenuhren und der Klepsydra),
 fol. 429—448: Tractatus de computo ecclesiastico,
 fol. 453—472: Adnotationes de sphaerae et de horologiis,
 fol. 473—479: Tafeln der geographischen Breiten,
 fol. 480—498: Portatilia horologia,
 fol. 499—516: Problemata geographica,
 eingeklebter, wahrscheinlich Tyrnauer Kalender, für das Jahr 1677,
 fol. 517—520: Varia horologica,
 fol. 521—529: Index.

Ba-D-23.

Charta saec. XVIII./XIX., 15 × 19 cm, 12 fol.
 Meteorologische Beobachtungen aus Loutov (1700).

Ba-D-33.

Charta saec. XIX., Din A 4, 88 S.
 Prolegomena matheseos.

Ba-D-38.

Charta saec. XIX., Din A 4, 24 S.
 Geometria, J. Vavrik, Skalica.

Ba-D-39.

Charta saec. XIX., Din A 4, 24 S.
 A. Zsebery: Physica 1840.

Ba-D-40 (ex Bibl. Coll. Posoniensis S.J.).

Charta saec. XIX., Din A 4, 6 mal 24 S.
 P. Vavrik: Physica 1863.
 Enthält auch Astronomie auf Grund der kopernikanischen Lehre.

Ba-D-41 (Bibl. Coll. Pos. S.J.).

Charta saec. XIX., Din A 4, ca. 80 S.
 J. Vavrik: Physica 1863.

Ba-D-43 (Bibl. Coll. Pos. S.J.).

Charta saec. XIX., Din A 4, 6 mal 24 S.
 Physica 1860.
 Fragment einer größeren Arbeit.

Ba-D-45 (Bibl. Coll. Pos. S.J.).

Charta saec. XIX., Din A 4, 24 S.
 Physica pro usu fr. benigni Sztópka. Ca. 1860.

Ba-D-49 (Bibl. Coll. Pos. S.J.).

Charta saec. XIX., Din A 4, 20 S.
 Synopticus conspectus matheseos Francisci Močnik per P. Innocentium Vavrik eiusdem instituti ac provinciae lectorem prepositus 1870/71.

Ba-D-50.

Charta saec. XIX., 21 × 26 cm, 118 S.
 Joh. Gabriel Kovats-Martiny: Studium Physicae.

Vorträge aus dem ev. Lyzeum in Preßburg, niedergeschrieben von J. Matušek.

Ba-D-53 (Bibl. Coll. Pos. S.J.).

Charta saec. XIX., $19,5 \times 25$ cm, 64 S.

Franc. Močnik: Mathematica, dictata per B. Sztopka. 1870.

Ba-D-54.

Charta saec. XIX., 17×21 cm, 73 S.

Franc. Močnik: Studia matheseos.

Ba-D-63.

Charta saec. XVII., $17 \times 20,5$ cm, 220 S.

Physica 1750.

Ba-D-65.

Charta saec. XIX., Din A 4, 2 mal 24 S.

Institutiones physicae 1830.

Ba-D-68.

Charta saec. XIX., Din A 4, 2 mal 24 S.

M. Sirakovszky: Physica 1818.

4. Bibliothek des evangelischen Lyzeums in Preßburg.

Dem Einsatz ihres Verwalters Dr. Hans Čáplovič ist es zu verdanken, daß diese Bibliothek nach dem Zweiten Weltkrieg keine Schäden erlitt.

Cod. 44. Charta saec. XIX., Sammelband von Einzelblättern verschiedener Größe, ca. Din A 4.

adl. 1: Tabelle der Gleichungen bei Bestimmung des Mittagpunktes durch korrespondierende Sonnenhöhen, berechnet für den Preßburger Meridian $48^\circ 08' 30''$,

adl. 2: Tabula eclipseos solaris anno 1833, die 17. VII. subsecuturæ,

adl. 3: Cursus Cometæ Halleiani 1835/36 conspionî,

adl. 4: Kováts-Martiny egy czillágászati rajza 1820,

adl. 5: Kováts-Martiny Rajza,

adl. 6: Külenféle csillágászati rajzok Martini Kovátstól.

Cod. 114. Charta saec. XVIII., $19,5 \times 24$ cm, 115 fol.

Physica per cl. Dn. conrectorem Ferd. Ott. Leizta. Modra 1796.

Vorträge, niedergeschrieben von J. G. Kováts-Martiny.

Cod. 132. Charta saec. XVIII., 20×27 cm, 200 S.

Studium matheseos. Dictatum per Prof. Szabel, conscr. G. Martiny, Posonii 1800.

Cod. 141. Charta saec. XVIII., $12 \times 19,5$ cm, $83 + 114 + 4 + 42$ S.

Pars I: Matheseos-arithmetica, per Joh. Grosz, Modra, Gabr. Martiny conscr. 1798,

pars II: elementa geometriae,

pars III: elementa geographiae mathematicae (enthält einen Abriß der modernen Astronomie).

Cod. 145. Charta saec. XVIII., 20×26 cm, 97 S.

Mathesis applicata per Paulum Bilnitza, excerpta per G. Kováts-Martiny. Posonii 1799.

Pars I: Elementa Geometriae (enthält auch Geodesie),
pars II: Institutiones arithmeticae.

5. Bibliotheca Čáplovičiana Dolný Kubín.

Diese Bibliothek eines Adeligen aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts, der viel zum Erwachen des slowakischen Nationalbewußtseins beigetragen hat, gehört zu den wertvollsten adeligen Bibliotheken der Slowakei. Sie zählt zu den zwei Adelsbibliotheken, die von Nachkriegsplünderungen verschont blieben. Trotzdem hat auch diese einige Verluste zu verzeichnen, die jedoch nicht Bereiche der exakten Wissenschaften betreffen. Die Bibliothek entstand durch Ankäufe im Lande und in Wien.

Cod. 325: sign. C-3/54.

Charta saec. XVIII., 4^o, 563 S., 6 Taf.

S. 1—404: Tractatus Philosophico-Metaphysicus in Aristotelis Libros Physicae particularis,

S. 405—563: Tractatus Philosophicus in Libros Oeconomicorum Aristotelis.

Behandelt die Astronomie nach allen Systemen mit Schwergewicht auf dem Kopernikanischen System. Große Aufmerksamkeit wird aber auch dem Cartesianischen System gewidmet. Enthält drei ausgezeichnete Tabellen, drei eingeklebte Kupferstichtabellen und einen Folio-Einblattdruck der Dissertations-Thesen: *Assertationes ex universa philosophia . . . in universitate Viennensi 1734, mense Maio die . . . Johannes Schotter S.J. relig. praeside R. P. Ludovice Debiele S.J. Philos. Doctore, eiusdem prof. ordinario.* Nach § 31 neigt er dem Tychonianischen Weltsystem zu und verneint Kopernikus und Cartesius.

Cod. 373, sign. C-3/101.

Charta saec. XVII./XVIII., 4^o, 254 S.

Horologium Solarium, Lunarium, Stellarium, vetus et nova descripto Auctore Pe. Jacobo Philippo Simonelli Soc. Jesu Maceratensi.

Enthält Tafeln der Sonnenhöhen für die geographischen Breiten 30°—60° sowie Beschreibungen der Konstruktionen verschiedener Sonnenuhren.

Auf S. 49 und 55 befindet sich in der rechten unteren Ecke des Blattes ein Stempel der jesuitischen Universität in Peking.

Liber I: Prolegomena ad Horologium descriptionem,

liber II: De horologiis horizontalibus,

liber III: De horologiis verticalibus,

liber IV: De horologiis inclinatis,

liber V: De horologiis reflexis,

liber VI: De horologiis portatilibus.

6. Bibliothek des evangelischen Lyzeums in Kesmark (derzeit unzugänglich).

Cod. 251. Charta saec. XVIII., 4^o.

Gostomy Andreas: *Introductio in Physicam*. 1798.

Cod. 246. Charta saec. XVIII., 4^o.

Physica specialis.

Cod. 39. Charta saec. XVIII., 8^o.

Thomarzy Johannes: *Notata physica per me*. 1798.

Kompendium der Physik nach den Vorträgen des Prof. Daniel Waitner in Eperjes.

7. Bibliothek des evangelischen Lyzeums in Eperjes.

Cod. 0—183. Charta saec. XIX., 8^o.

Tractatus de abolitione Iulianii calendarii. Leutschowiae 1826.

Cod. 0—528. Charta saec. XVIII., 4^o.

Tractatus in universam Aristotelis physicam particularem. Kesmark.

8. Bibliotheca Diocesana Nitraensis.

Die Bibliothek blieb nach dem Zweiten Weltkrieg, unter der Verwaltung des Kanonikus Dr. Stefan Drozd, vollständig erhalten. Es handelt sich um die wertvollste Bibliothek der Slowakei, die als unbeschädigter Korpus aus den vergangenen Jahrhunderten erhalten blieb. Die Bestände sind z. Zt. schwer zugänglich. So wurde mir nach mehr als acht Jahre langem Ansuchen erst in diesem Jahre von der staatlichen Verwaltung erlaubt, die astronomischen Handschriften an zwei Halbtagen aufzunehmen.

Die mathematisch-physikalischen Handschriften dieser Bibliothek stammen aus zwei Quellen: 1. Reste der Handschriften der ehemaligen Jesuiten-Universität Tyrnau, 2. Sammlung aus dem Collegium Pázmanianum, das für slowakische Studenten in Wien gegründet worden war.

Cod. 1—62*—172 (vet. sign. Cod. 28, aus der Tyrnauer Univ.).

Charta saec. XVIII., 4^o, 292 fol.

Physica generalis sub Prof. Ferd. Litkey scripta per Antonium Comitum Bévay. Tyrnaviae 1737/38.

Cod. 1—62*—173 (vet. sign. Cod. 39).

Charta saec. XVII., 4^o, 175 fol.

Tractatus in 8 libros Aristotelis per Engelbertum Bischoff propositus, per Paulum Zichy scriptus. Viennae 1689.

Cod. 1—62*—174.

Charta saec. XVII., 4^o, non pagn., 296 fol.

Tractatus in octo libros Aristotelis seu de auscultatione naturali, manuscriptum Blasii Jahlin 1661.

Cod. 1—62*—175 (vet. sign. Cod. 56, vielleicht aus Tyrnau).

Charta saec. XVII., 4^o, 215 fol.

Tractatus in VIII libros Aristotelis de mundo et coelo.

- Cod. 1—62*—178 (wahrscheinlich aus Tyrnau).
Charta saec. XVIII., 4^o, 189 fol.
Tractatus I. in Aristotelis libros Physicorum seu de physica.
- Cod. 1—62*—179 (vet. sign. Cod. 54, wahrscheinlich aus Tyrnau).
Charta saec. XVII., 4^o, 445 fol.
Secunda pars Philosophiae. Physica universalis. 1670.
Enthält Zeichnungen der Weltsysteme, Finsternisse und von Sonnenuhren.
- Cod. 1—62*—180 (vet. sign. Cod. 23, wahrscheinlich aus Tyrnau).
Charta saec. XVIII., 4^o, 186 fol.
Physica universalis 1742.
- Cod. 1—62*—185 (vet. sign. Cod. 45, wahrscheinlich aus Tyrnau, Ex libris Georgii Loudarii).
Charta saec. XVII., 4^o, sine fol., ca. 300 fol.
Commentarius in universam Aristotelis logicam. 1637.
- Cod. 1—62*—186 (vet. sign. Cod. 27).
Charta saec. XVII., 4^o, 439 fol.
Tractatus in universam Physicam.
- Cod. 1—62*—187 (vet. sign. Cod. 25).
Charta saec. XVIII., 4^o, 142 fol.
Tractatus in Physicam particularem. Viennae 1713.
Eingeklebter Einblattdruck der Thesen der Dissertation von Ignatius Eigmann S.J. Vindobonae 1713.
- Cod. 1—62*—188 (vet. sign. Cod. 43, vielleicht aus Wien).
Charta saec. XVII., 4^o, 177 fol.
Tractatus in 8 libros Aristotelis Physicorum sub R. P. Marco Titanovics 1658.
Zwiebelförmige Zierzeichnung auf dem Titelblatt.
- Cod. 1—62*—189 (vet. sign. Cod. 47, vielleicht aus Tyrnau).
Charta saec. XVII., 4^o, 161 S.
Physica. Tractatus de metheoris 1672.
- Cod. 1—62*—190 (vet. sign. Cod. 20).
Charta saec. XVII., 4^o, 119 fol.
Physica seu naturalis philosophia 1667.
Eingeklebter Einblattdruck der Dissertationsthesen von P. Franciscus Meleggi, Tyrnaviae Typ. academ. Math. Reithmiller.
- Cod. 1—62*—191 (vet. sign. Cod. 15, wahrscheinlich aus Wien).
Charta saec. XVIII., 4^o, 106 fol.
Physica particularis 1743.
- Cod. 1—62*—192 (vet. sign. Cod. 42, wahrscheinlich aus Tyrnau).
Charta saec. XVII., 4^o, 201 fol.
Tractatus II. in VIII. Libros physicorum 1695.
- Cod. 1—62*—193 (vet. sign. Cod. 21, vielleicht aus Tyrnau).
Charta saec. XVIII., 4^o, 167 fol.

- Tractatus in Physicam Aristotelis 1768.
Eine kalligraphisch geschriebene Dissertation; am Ende die Thesen derselben.
- Cod. 1—62*—196 (vet. sign. Cod. 12, vielleicht aus Tyrnau).
Charta saec. XVIII., 4^o, 240 fol.
Tractatus philosophicus in Aristotelis Physicam generalem 1726.
- Cod. 1—62*—198 (vet. sign. Cod. 63, sicher aus Wien).
Charta saec. XVII., 4^o, 272 fol.
Tractatus in Libros Aristotelis sub Prof. Glaisperneck auditus a Com. Antonio Erdögy 1668.
- Cod. 1—62*—201 (vet. sign. Cod. 9, vielleicht aus Tyrnau).
Charta saec. XVII., 4^o, 207 fol.
Tractatus in Aristotelis Physicam particularem. Kalligraphisch geschriebene Dissertation mit am Ende beigefügten Thesen.
- Cod. 1—62*—205 (vet. sign. 29, vielleicht aus Tyrnau).
Charta saec. XVII., 4^o, 263 fol.
Tractatus phys.-metaphysicus in Libros Aristotelis.
- Cod. 1—62*—206 (vet. sign. Cod. 29).
Charta saec. XVII., 4^o, 210 fol.
Tractatus Physicae generalis sub Prof. Ignatio Saigho per Johannem Kostyán. Tyrnaviae 1751.
Aus der Übergangszeit, in der die Lehre des Kopernikus nicht verurteilt, aber noch nicht als richtig erklärt wurde.
- Cod. 1—62*—208 (vet. sign. Cod. 24).
Charta saec. XVIII., 4^o, 249 fol.
Tractatus Physicae particularis.
Vielleicht unter Einfluß von Jaszliński in Tyrnau geschrieben.
- Cod. 1—62*—210 (vet. sign. Cod. 14).
Charta saec. XVIII., 4^o, 214 fol.
Physica generalis sub Ignatio Kampmiller S.J. scripta per Ioannem Terlanday. Viennae 1728.
- Cod. 1—62*—211 (vet. sign. Cod. 11, wahrscheinlich aus Wien).
Charta saec. XVIII., 4^o, 182 fol.
Tractatus in Aristotelis libros VIII. physicorum seu de mundo.
- Cod. 1—62*—214.
Charta saec. XVIII., 4^o, 140 + 180 fol.
Tractatus Aristotelis de Mundo, coelo, ortu et interitu elementis a Iohanne Nep. Bakos. Agriae 1779.
Konvolut verschiedener kurzer Abhandlungen.
- Cod. 1—62*—217 (vet. sign. Cod. 3).
Charta saec. XVIII., 4^o, 136 fol.

Physica generalis sub P. Stephanum Gasse per Iohannem Holly.

Tyrnaviae 1752.

9. Literararchiv der Matica Slovenská in Turčanský Svätý Martin.

Die Handschriftenbestände der Matica Slovenská befinden sich geschlossen in deren Literararchiv. Die ursprünglich in der Bibliothek der Matica Slovenská eingereihten Handschriften wurden in der Nachkriegszeit in das Literararchiv umgestellt. In ihm sollen sich auch die handschriftlichen Sammlungen der mittelslowakischen Klöster befinden. Die Bestände sind z. Zt. nur zu einem sehr geringen Teil benutzbar, da die Katalogisierung noch nicht sehr weit gediehen ist und da sich nur ein kleiner Teil der Sammlung in Sv. Martin selbst befindet. Der größere Teil der Bestände soll im Schloß Diviaky in Turc ausgelagert sein. Die dortigen Handschriften sind Benutzern z. Zt. überhaupt nicht zugänglich. Nach Aussage einer Beamtin seien sie noch in Stapeln gelagert.

In Sv. Martin wurden mir folgende Handschriften vorgelegt:

- Cod. 53. Charta saec. XVIII., 18 × 22,5 cm, 213 fol., 6 gezeichnete, 3 gedruckte Tafeln.
Tractatus physico-metaphysicus scriptus sub admodum Rev. P. S. J. Stephano Gasó in philosophicis pro hunc professore per me Antonium Sigismundi L. G. C. R. H. Alumnum, Anno 1753.
In Explicit: . . . finita die 7^m Maj 1753.
- Cod. 114. Charta saec. XVIII., 19 × 24 cm, 96 fol.
Geographia podle sepsání Giřího Kryst. Raff predkladaná v škole Skalicke Roku 1799.
Einführung in die Astronomie nach der Kopernikanischen Lehre.
- Cod. 372. Charta saec. XIX., 13 × 21 cm, 13 fol.
Samuel Štúr, učitel zay-uhorský: Fysyka o promenách a prípad-nostinach 1849.
Erklärung meteorologischer Erscheinungen.
- Cod. 685. Charta saec. XIX., 12,5 × 20 cm, 24 fol.
Samuel Štúr, učitel zay-uhorský: Z Fysiky. O Bauri 1822 aneb blýskání a krýmanj.
- Cod. 951. Charta saec. XVIII., 19,5 × 25 cm, 19 fol.
Heptameron seu elementa Magicae, Petri de Abano, Philosopho [lateinisch mit slowakischen Marginalien].
Stammt aus dem Familienarchiv der Grafen Erdögyi aus Ladowa.
Gabe von Jos. Orságh 1905.
- Cod. 1014. Charta saec. XVIII., 10,5 × 17 cm, 14 fol.
Djaniška Stephan: Physika 1866.
Sehr primitiv geschrieben.

Verzeichnis der angeblich in Diviaky befindlichen Handschriften:

Von diesen gegenwärtig überhaupt nicht zugänglichen Beständen existieren zwei Kataloge, von denen der ältere umfangreicher ist und mehr Handschrift-

ten enthält als der jüngere, der mit „Marianka“ bezeichnet ist. Hier können deshalb auch nur die Katalogbeschreibungen der Handschriften genannt werden. Die in Klammern beigefügten Zahlen sind dabei die Signaturen des neueren Verzeichnisses (Marianka).

- Cod. 3 (4). Ferdinand Luca: *Arithmetica practica* Podolini 1702.
Cod. 88 (57). *Physica manu scripta* P. Franciscus Rajtmán S. J. 1761.
Cod. 168 (119). *Physica* 1838.
Cod. 169 (120). *Philosophia naturalis*.
Cod. 171 (121). In VIII. libros Aristotelis sive de auscultatione naturae commentarius.
Cod. 205 (—). *Czesc Algebry* [polnisch].
Cod. 375 (273). *Elementa matheseos purae et applicatae*.
Cod. 389 (—). *Physik* [deutsch].
Cod. 490 (349). *Institutiones Physicae*.
Cod. 493 (352). *Physica universalis sive Tractatus physiologici* 1730.
Cod. 496 (—). In *Philosophiam naturalem Alberti Magni Tractatus*.
Cod. 652 (—). *Astronomie*. Krems 1846 [deutsch].
Cod. 681 (503). *Algebrae pars II*. P-St. Ustrzycki 1785.
Cod. 766 (—). In VIII. libros Aristotelis de *Physica Commentarius*. Scripta per Andr. Thomassowski sub Alexandro Rocca. Graecii 1627.
Cod. 768 (577). *De physica particulari* 1725.
Cod. 821 (616). *Tractatus de physica particulari*. Tyrnaviae 1705.
Cod. 954 (—). *Theses e physica . . . propositae in Cultu Nitriensi* 1819.
Cod. 968 (—). *Studium mathesis applicatae*.
Cod. 969 (—). *Exempla aequationum simplia*.
Cod. 1001 (—). *Cosmologia*.

Außerdem enthält das Handschriftenverzeichnis folgende „Codices Germanici“:

- Cod. germ. 3. *Kalender*.
Cod. germ. 10. *Die Naturlehre oder Physik*.
Cod. germ. 12. [Verschiedene Betreffe.]
Cod. germ. 52. *Kurze Einleitung und Beschreibung der Trigonometrie*.
Cod. germ. 64. *Physik*.
Cod. germ. 96. *Physik*.
Cod. germ. 98. *Astronomie*. Krems 1846 [vielleicht identisch mit Cod. 652].
Cod. germ. 104. *Enumeratio*.

Zum Schluß spreche ich folgenden Herren, die diese Arbeit ermöglicht haben, meinen innigsten Dank aus: Dr. Josef Bálent (Preßburg), Dr. Jan Čáplovič (Preßburg), Dr. Stephan Drozd, *Cannonicus Nitraensis* (Neutra), Dr. Vsevlad J. Gajdos OFM, Josef Kolodziejský (Eperjes), Dr. Josef Kuzmik (Preßburg), Josef Smetana (Dolný Kubín), František Sedlák (Preßburg) und Josef Tvrdoň (Kesmark).